



Beitragserhöhung

**Arbeitsgruppe gebildet aus Mitgliedern
(aktuell nicht im Vorstand):**

Eva von Traitteur & Oliver Stelling

Daniel Klinke

Simon Nagel

Jörg Peltzer

Uli Nuber

Alternativvorschlag
Variante 2



Beitragserhöhung

Gründe für die Erhöhung:

1. Der Mitgliedsbeitrag wurde nicht entsprechend der Inflation angepasst.
2. Der Verein ist in den roten Zahlen.
3. Infrastruktur entspricht nicht den Vorstellungen der Mitglieder.

Grundlage für den Vorschlag der Erhöhung:

1. Beibehaltung der jetzigen Struktur
2. Erhöhung um den Faktor 19,3% entsprechend der Inflation 2021-2025



Vorschlag „plus 19,3%“

	Beitrag aktuell	Erhöhung	Beitrag neu
Erw. "Vollmitglied" ab 18 J.	340 €	19,3%	406 €
Erwachsener "in Ausb." 18-25 J.	165 €	19,3%	197 €
(Ehe-)Paar 2 Erw.	530 €	19,3%	632 €
Kind (<14 J.)	130 €	19,3%	155 €
Jugendlicher (14-18 J.)	140 €	19,3%	167 €
Zuschl. f. Kind 1 (18-25J.) i.A.	80 €	19,3%	95 €
Zuschl. f. Kind 2 (18-25J.) i.A.	40 €	19,3%	48 €
Zuschl. f. Kind 1 (<18J.)	40 €	19,3%	48 €
Zuschl. f. Kind 2 (<18J.)	20 €	19,3%	24 €
Zuschl. f. Kind 3 (<18J.)	0 €	0,0%	0 €
Zuschl. f. Kind 4 (<18J.)	0 €	0,0%	0 €
"Trainingsmitglied"			135 €
Fördermitglied (kein Spiel möglich)	65 €	19,3%	78 €
Infrastrukturabgabe je Erw. akt 25-65 J.	25 €		- €



„Trainingsmitglied“

Fördermitglied vs. „Trainingsmitglied“:

- I. Fördermitglieder: keine Spielberechtigung (auch keinerlei Training)
- II. Trainingsmitglieder:
 - a) Training bei der Tennisschule Seibold, keine Berechtigung zur freien Platzbuchung
 - b) Tennisakademie Kukaras
 1. Kalenderjahr - Trainingsmitgliedschaft möglich (sobald TC SG Heidelberg 600 Mitglieder erreicht, nur aktive Mitgliedschaft)
 2. Kalenderjahr automatisch aktives Mitglied laut aktueller Beitragsordnung



Arbeitseinsatz (vs. Infrastrukturabgabe)

Gründe:

1. Die meisten gemeinnützigen Tennisvereine fordern Arbeitsstunden von allen erwachsenen Mitgliedern
2. Umsetzung der vorhandenen Satzung

Vorschlag:

- >16 bis 65 Jahre
- 2h pro Jahr (à 15 Euro)
- Abrechnung Ende des Jahres



Arbeitseinsatz (vs. Infrastrukturabgabe)

Task	Frequenz	Time [Stunden]	Multipller	Total
Unkraut BERK Tribüne	monatlich	2	7	14
Türen Anlage öffnen	täglich	0,5	210	105
Türen Anlage schließen	täglich	0,5	210	105
Frühjahrsputzete	1xpro Jahr	4	60	240
Herbstputzete	1xpro Jahr	4	60	240
Gründliche Reinigung Umkleiden	2xpro Jahr	6	2	12
Platzanlage aufräumen, Gläser und Flaschen einsammeln, Schirme einpacken	Sa/So	1	24	24
Hütte/Garange aufräumen	1xpro Jahr	8	3	24
alte Schilderkästen abbauen und Fassade streichen	1xpro Jahr	8	4	32
Müll und alte Moebel entsorgen	1xpro Jahr	8	2	16
Tracking "Arbeitsleistungen"	monatlich	2	12	24
Platzwart anweisen	monatlich	2	12	24
Mitgliederverwaltung (neue Mitglieder und Austritte)	monatlich	6	12	72
Kontoverwaltung, Ein/Ausgaenge, Rechnungen	monatlich	6	12	72
Infrastruktur Optimierung (Vorschlaege erarbeiten, Angebote einholen etc.	2x pro Jahr	16	2	32
Überwachung Bauarbeiten, Möbellieferung etc.	monatlich	4	2	8
Mannschaften und Turnieren: Spieler melden, Mannschaften/Medenspiele organisieren	monatlich	4	12	48
... sicher gibt es noch viele andere Dinge, die zu tun sind				1092



Auszug aus unserer Satzung

Arbeitseinsatz (vs. Infrastrukturabgabe)

2. Die von der Mitgliederversammlung beschlossene Beitragsordnung **kann** ausdrücklich auch Bestimmungen erhalten, die Mitglieder dazu verpflichtet, bei Bedarf seitens des Vereins auch Arbeitsleistungen etwa zur Verbesserung der Infrastruktur oder zu Aufräumarbeiten zu Saisonbeginn zu erbringen. Die Anzahl der jährlichen Arbeitsstunden beschließt die Mitgliederversammlung. Nicht erbrachte Arbeitsstunden müssen zwingend durch die Leistung eines Geldbetrages abgegolten werden. Die Höhe dieses Geldbetrages für nicht geleistete Arbeitsstunden beschließt die Mitgliederversammlung. Die entsprechenden Regelungen zur Anzahl der jährlichen Arbeitsstunden, deren Nachweis des Erbringens sowie zur Höhe des Geldbetrages für nicht geleistete Arbeitsstunden werden in die Beitragsordnung aufgenommen.



Entscheidungsanträge

VARIANTE DER ARBEITSGRUPPE

1. Beitragserhöhung zum 1.1.2026 wie vorgestellt
2. Umsetzung der Satzung in Bezug auf Arbeitsstunden wie vorgestellt